|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ENSEMBLE – A DISTANCE!**  **Wir bleiben kreativ.**  **On bouge et on est créatifs.** | | C:\Users\User\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Outlook\S1S718O2\20210107_112028.jpg |
|  | **ZOOM-Veranstaltung LA TABLE RONDE am Montag, den 11. Januar 2021 um 18.30 Uhr (ab 18.15 Uhr Möglichkeit, sich einzuloggen)**  Zoom-Meeting beitreten hier klicken:  <https://us02web.zoom.us/j/89731385455?pwd=N2dSei9lUFhlYmltcjNaUzB5cDBSQT09> | |

Liebe Mitglieder,

chers amis,

in diesem Brief möchten wir nicht mehr zurückschauen auf das Jahr 2020 – das ist hinreichend geschehen -, sondern optimistisch mit der Hoffnung in die Zukunft blicken, dass wir in absehbarer Zeit wieder ein relativ normales Leben führen können. Wir wünschen uns, dass die Aktivitäten, die wir geplant haben, bald ohne Beschränkungen durchgeführt werden können. Bis es allerdings so weit ist, werden wir mit Ihrer Unterstützung weiterhin kreativ unser Programm gestalten. In diesem Brief erhalten Sie auch Hinweise aus unserem Dachverband VDFG, eine Buchempfehlung und natürlich das Januarchanson aus dem Album mit dem vielsagenden Titel „Le fléau“.

Mit der Devise *ENSEMBLE - À DISTANCE* werden wir uns am Montag, den 11. Januar ab 18.15 Uhr an den virtuellen Tisch setzen und mit Agathe Daniau aktuelle Themen in Frankreich diskutieren „pour être au courant de ce qui se passe actuellement“. Es gibt sicherlich viel zu erfahren und wir sind auf den regen Austausch - eventuell wieder mit unseren Mitgliedern aus Frankreich - gespannt.

Wir möchten daran erinnern, dass das DINER AMICAL wegen der fehlenden Planungssicherheit bereits im Dezemberbrief abgesagt wurde. Die kulinarischen Genüsse müssen also noch etwas warten, aber…

… es ist uns eine Freude, dass wir schon jetzt einen „CUISINE FRANÇAISE“-Kurs ankündigen können, der, wenn die Situation es zulässt, sogar noch zweimal im ersten Halbjahr stattfinden kann. (Näheres dazu im Flyer, den wir Ihnen zuschicken, sobald alle Räume und Termine feststehen, was in diesem Jahr leider etwas mehr Zeit in Anspruch nimmt als sonst.)

Kreative Ideen, der Pandemie zu trotzen und auch außerhalb des Programms einige ansprechende ZOOM-Veranstaltungen wie „La magie de Noël“ durchführen zu können, sind immer willkommen. Eine neue Idee ist die „PRÉSENTATION DE MON LIVRE PRÉFÉRÉ“, die im Februar stattfinden soll, bei Sie gern selbst aktiv werden können, wenn Sie es wünschen. Man stellt den Autor und den Inhalt seines Lieblingsbuches in deutscher oder französischer Sprache vor. Wer mag, kann auch einige Ausschnitte aus dem Buch vorlesen. Wir können uns gut vorstellen, dass Ihre französische Lieblingslektüre auch andere erfreuen und anregen könnte, sich mit dem Inhalt zu beschäftigen. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich hier nicht um eine Konkurrenzveranstaltung zum „Cercle Littéraire“ handelt!

Apropos Buch: Die VDFG (Vereinigung der Deutsch-Französischen Gesellschaften, unser Dachverband) und die DFG Duisburg haben unter der Projektleitung von Stefan Endell die Beiträge der Journalistin Hilke Mauster in dem reich bebilderten Buch **"Soviel Frankreich steckt in Deutschland“** (als Ebook und Taschenbuch)herausgegeben. Mehr dazu erfahren Sie unter:

<https://vdfg.de/so-viel-frankreich-steckt-in-deutschland-ein-neues-buch/>

**Und hier sind noch weitere Ankündigungen der VDFG, die für Sie für die Jahresplanung 2021 von Interesse sein können:**

1) Anfang Januar wird es eine **Aktion der Regionalen Berater des Bürgerfonds zum Deutsch-Französischen Tag** geben.

2) Der in den April verschobene **FAFA-VDFG-Kongress in St. Brieuc** muss wegen der aktuellen Situation**weiter nach hinten geschoben werden und soll nun vom 14. bis 17. Oktober 2021 in St. Brieuc stattfinden.**

3) Auch die **Prix Rovan Preisverleihung der Französischen Botschafterin**wird wegen der aktuellen Lage nicht Ende Januar stattfinden, sondern später im Jahr, voraussichtlich im Frühsommer 2021.

Wenn Sie Ideen für eine außerprogrammmäßige ZOOM-Veranstaltung im neuen Jahr haben, würden wir uns freuen, wenn Sie Kontakt zu uns aufnähmen.

Und zum Schluss noch ein Hinweis auf das Januarchanson aus dem Album „Le Fléau“ von GIMS, das im Dezember 2020 erschienen ist: Das Lied *Jusqu’ici tout va bien* könnte Ihnen aus der Seele sprechen (Einfach den Titel bei Google eingeben. Dann erscheint ein Videoclip, der in Paris gedreht wurde. Der Titel ist übrigens ein Zitat aus dem Film „La Haine“.).

In dem Wissen, dass die Pandemie uns noch begleiten wird, aber mit der Zuversicht, dass es auch einen Silberstreif am Horizont gibt, wünschen wir Ihnen Gesundheit… bref…

**Nos meilleurs vœux pour l’année 2021!**

Ihre

gez. Marie-Lu Matzke gez. Dr. Viktoria Bartmann gez. Holm Hiller

1. Vorsitzende 2. Vorsitzende Schatzmeister